



Technical Rider

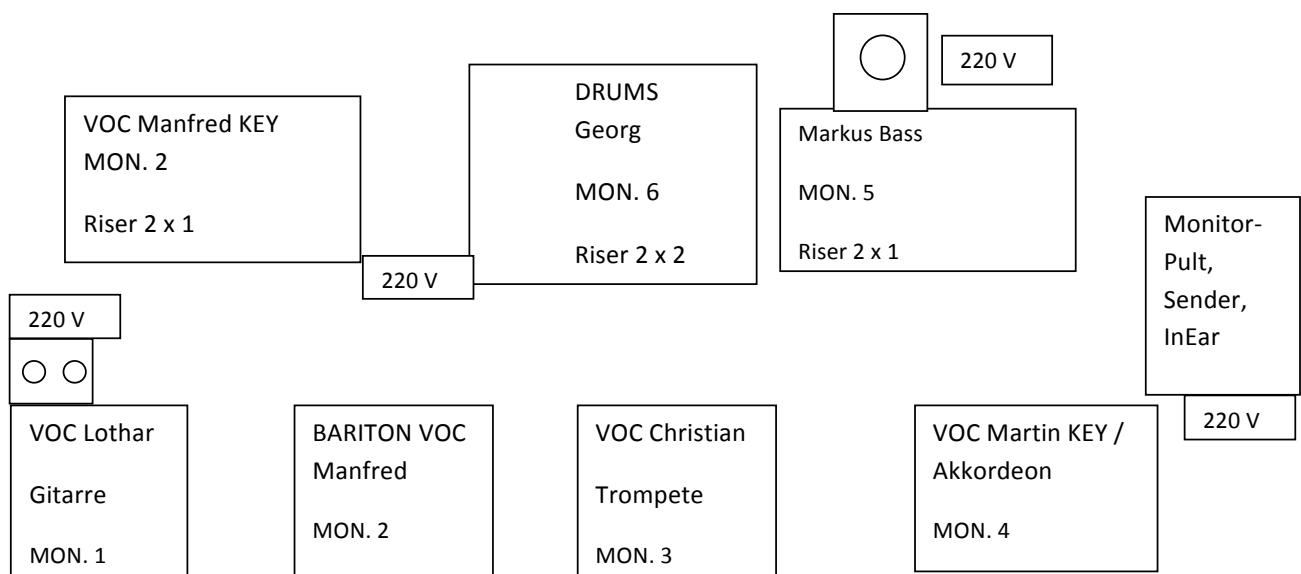
Die folgende Technikliste stellt die Mindestanforderung der Produktion dar. Die komplette Licht- und Tonanlage muss beim Eintreffen der Künstler aufgebaut, spielbereit, eingemessen und eingeleuchtet (Pre-Focus) sein. Alles an Technik muss den geltenden Vorschriften der BGV C-1 und der VStättV, elektrische Anlagen den VDE Normen entsprechen.

1. Die komplette Mikrofonie, das Monitoring, die Verkabelung und die Ton-Pulte werden von den „Wildernern“ mitgebracht. Am Monitorplatz wird eine Schukodose 16A mit vorgeschaltetem RCD/FI Schalter benötigt. Der Stromkreis sollte dem „Tonstrom“ der lokal eingebrachten Technik zugeordnet sein. Um die Funktion der mitgebrachten Funktechnik zu gewährleisten dürfen vor Ort keine anderen Funksysteme **während dem Auftritt der „Wilderer“** verwendet werden.
2. Zum FoH wird eine Cat5e Leitung (geschirmt, nicht länger als 70m) benötigt und sollte vorher schon sicher verlegt werden.
3. Es wird in der Mitte der Bühne ein Drumriser von 2 x 2 m mit einer Höhe von ca. 40cm benötigt. Außerdem wird links und rechts jeweils ein Riser von 2 x 1 m, Höhe ca. 20 cm benötigt.

Personal:

Je nach Buchung bringen die „Wilderer“ ihre eigenen Techniker mit. Sollte die PA mit Licht bereitgestellt werden, wird ausschließlich ein Tontechniker mitgebracht und der Lichttechniker muss von der ausführenden PA-Firma gestellt werden. Zum Auf- und Abbau der Technik und Backline werden 2 Helfer benötigt.

Positions:



PA

Die PA sollte für die Örtlichkeit angemessen dimensioniert sein und aus professionellen Komponenten - Line Array (8 St. z.B. Top 2x8“ 1x1,4“) oder entsprechendes Hornsystem (2-4 St. z.B. Top 2x12“ 1 x 2“) Sub (4 x Doppel 15“ oder 4 x Doppel 18“) mit Nearfills - bestehen. (Seeburg Galeo, d+b Q, TW Audio Vera o.ä.).

Lichtanforderung

Backtruss + Front

- 6 x LED Movinghead Spot (Robe, Martin, JB o.ä.) mit Iris, alternativ 250W oder 575W Entladungslampe
- 8 x LED Wash (Lumipar 18Qpro45 18x8W o.ä.)
- 1 x ACL Gruppe Par 64 oder LED oder Aircraft Lampen 250 W 28 V
- 2 x Audience Blinder 4 oder LED 4
- 4 x Frontlicht Stufenlinsen Arri Junior 1000 (Selecon o.ä.)

Es soll ein Hazer (kein Nebel) mit angenehmer Hazerflüssigkeit bereitgestellt werden. Die Bühne muss hinten - evtl. auch die Seiten - mit schwarzen Bühnenmolton verhängt werden. Die „Wilderer“ führen ein Banner mit 4 m Breite als Backdrop mit. Außerdem soll die Mitte der Backtruss für ein Hirschgeweih entsprechenden Platz (ca. 150x150cm) bieten.

Anweisung:

- Die Bühnenzufahrt muss frei sein und allen Fahrzeugen der Band betreffend (i.d.R. 1-2 3,5t Fahrzeuge) freie Parkmöglichkeiten unmittelbar des Auftrittsortes bieten.
- Die Bühne muss 3 Stunden vor Auftrittsbeginn frei zugänglich, leer (zum Auf- und Abbau) und sauber sein. Zu diesem Zeitpunkt müssen alle Arbeiten an der lokalen PA beendet sein.
- Details oder Sonderaufbau (Wünsche) mit unseren Techniker vorher besprechen. (Banner, Hirschgeweih etc)
- Es muss genügend Platz für Leergut zu Verfügung stehen.
- Stromversorgung bei eigener Produktion in Nähe der Bühne (32 Amp. / 16 Amp.)
- Ein Backstagebereich für Umkleidemöglichkeit der Crew & Musiker sollte gegeben sein. (Im Zeltbetrieb reicht auch eine blickdichte Abtrennung hinter oder neben der Bühne)
- Beim Aufbau ist den Bandtechnikern Folge zu leisten.
- Der Technik sind zum Aufbau kostenlose Getränke und Snacks bereitzustellen.
- Bei größeren Veranstaltungen sind im Bühnenbereich und FoH jeweils 1 Security abzustellen.
- Bei Fragen jeglicher Art bitten wir mit der Fa. Soundbrothers Martin Abel zu sprechen. (Mobil: 0170/3527546)